

Gemeinde Quarnbek

Niederschrift

Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Quarnbek

Sitzungstermin:	Donnerstag, 23.08.2018
Raum, Ort:	Multifunktionsraum der Schule Strohbrück, Mönkbergseck 24, 24107 Quarnbek
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Dr. Eberhard Tschach Ausschussvorsitz

Mitglieder

Herr Frank Stephan Stv. Ausschussvorsitz
Herr Joachim Gehl bürgerl. Ausschussmitglied (Pro-
tokollführung)
Herr Matthias Schamberg Bürgerl. Ausschussmitglied

Abwesende:

Mitglieder

Herr Thomas Stampa Ausschussmitglied abwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Kurzbericht des Vorsitzenden
- 3.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Bürocontainers als Aufenthaltsraum für den Gemeindearbeiter
- 4 Beratung über den Einstieg in eine Dorfentwicklungsplanung für Quarnbek
- 5 Überlegungen zur Beteiligung an der Einrichtung eines Gewerbegebietes in Felde/Bransbek und zu weiteren Flächen
- 6 Verschiedenes
- 7 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- 8 Beratung und Abstimmung über vorliegende Bauanträge
- 9 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Tschach eröffnet die Sitzung.

1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden.

1.2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass der Ausschuss nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einvernehmlich ergänzt und enthält die Tagesordnungspunkte:

- TOP 3.: Kurzbericht des Vorsitzenden
 - TOP 3.1.: Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Bürocontainers als Aufenthaltsraum für den Gemeindearbeiter.
 - TOP 4.: Beratung über den Einstieg in eine Dorfentwicklungsplanuna für Quarnbek.
 - TOP 5.: Überlegungen zur Beteiligung an der Einrichtung eines Gewerbegebietes in Felde/Brandsbek und zu weiteren geeigneten Flächen.
 - TOP 6.: Verschiedenes
 - TOP 7.: Schließung der öffentlichen Sitzung
-

2.1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Ausschuss beschließt, über die vorliegenden Bauvoranfragen/-bescheide und Bauanträge in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

3 . Kurzbericht des Vorsitzenden

- Dr. Tschach berichtet, dass der Antrag auf Mittelzuweisung für die Erweiterung der Regenbogenschule mit Standort Strohrück und Melsdorf vom Amt beim Ministerium eingereicht worden ist.
- Für die notwendige Isolierung der Stahlbetondecke unter dem Lehrerzimmer der Schule in Strohrück wird ohne Gegenstimme die Vergabe des Auftrages beschlossen. Auf Anfrage war nur ein Auftragnehmer bereit, die Arbeit zu übernehmen. Auftragssumme ca. 3.000 €.
- Für Beratung und Beschlussfassung zu TOP 8. liegen mehrere Bauanträge vor.

3.1 . Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Bürocontainers als Aufenthaltsraum für den Gemeindearbeiter

F. Stephan schildert den Zustand des ggw. als Aufenthaltsraum genutzten Baucontainers - Regenwasser dringt ein, was zu einem erheblichen Schimmelansatz geführt hat. Die weitere Nutzung als Aufenthaltsraum ist aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich. Die Sanierung würde erhebliche Mittel erfordern. Er stellt ein Angebot für einen Ersatz des Containers vor: Ein gleich großer 20-Fuß-Bürocontainer, gebraucht, ca. 2 1/2 Jahre alt, würde zwischen 3.000 und 5.000 € kosten. Die gleichen Abmessungen erlauben die Aufstellung am selben Ort. Der alte, sanierungsreife Container, könnte nach einer Abdichtung gegen eindringendes Regenwasser und eine neue Abschlusswand als Gerätelageraum genutzt werden.
Einstimmig beschlossen:

„Der Ausschuss empfiehlt der GV, den Bürgermeister zu beauftragen, ein Angebot einzuholen für einen geeigneten 20-Fuß-Büro-Container als Ersatz für den inzwischen ungeeigneten Aufenthalts-Container - und die Beschaffung zu beauftragen. Voraussichtliche Kosten ca. 5.000 €.“

4 . Beratung über den Einstieg in eine Dorfentwicklungsplanung für Quarnbek

Es wird festgestellt: Die Ortsentwicklung ist das ureigene Thema der gesamten Gemeindevertretung. In der Gemeinde wäre unter Beteiligung der Bürgerschaft eine Vision zu entwickeln mit Aussagen zu gewollten Veränderungen - z.B. Antworten zu finden auf die Frage danach: „Wie wollen wir in 10 Jahren in Quarnbek leben? Welche Ziele wollen wir erreichen - was wollen wir verändern? Und: Wie wollen wir die Veränderungen finanzieren?“
Vorschlag: Einladung zu einer Bürgerversammlung und die Bildung von Projektgruppen zu verschiedenen Teilthemen. Dazu wäre über gemeinsam anzugehende Veränderungen das Einvernehmen herzustellen und anschließend in die Teilplanung einzelner Bereiche zu gehen in den Ausschüssen der GV oder neu zu bildenden zuarbeitenden Projektgruppen. Als Grundlage wird eine Potenzialanalyse empfohlen. Mit der Planung wird üblicherweise ein fachkundiges Planungsbüro beauftragt. Es wird angeregt, erste Gespräche über dieses Thema in den Fraktionen zu führen.

5 . Überlegungen zur Beteiligung an der Einrichtung eines Gewerbegebietes in Felde/Brandsbek und zu weiteren Flächen

Aus Gründen der Verbesserung der Kassenlage kommen Überlegungen zur Einrichtung eines Gewerbegebietes in der Gemeinde in den Blick, bzw. die Beteiligung an einem interkommunalen Gewerbegebiet. Im Gemeindegebiet der Gemeinde Quarnbek kommen derzeit aus verschiedenen Gründen keine für den Zweck geeignete Flächen infrage. Dr. Tschach berichtet von einem Felder Vorhaben auf der Nordseite des Bahnhofs Brandsbek - dort auf einer östlich angrenzenden Fläche - und einem Vorhaben direkt nordwestlich an das Gelände der Hauptgenossenschaft an der L48 angrenzendes Gebiet zwischen Brandsbek und Klein Nordsee.

Es wird eine Anfrage an die Gemeinde Felde erwogen wegen der Beteiligung am Gebiet Bahnhof Brandsbek. Für eine Beteiligung an der Erschließung der Fläche an der L 48 wäre der Kontakt mit dem Amt Achterwehr zum Stand der Planungen auf-zunehmen.

6 . Verschiedenes

Der aktuelle Regionalplan Windenergie hat die bereits in der ersten Landesplanung für die Flächennutzung der Windenergie in der Gemeinde Quarnbek vorgesehene Fläche nördlich der K 3 zu der bereits im Betrieb befindlichen Fläche zum weiteren Ausbau vorgesehen. Die Fläche ist mit bis zu drei Windkraftanlagen ausbaubar. Die Fläche ist frei für die bundesweite Ausschreibung. Es ist zunächst keine Höhenbeschränkung für die Anlagen vorgesehen. Einsprüche können bis Januar 2019 geltend gemacht werden. Der Ausschuss empfiehlt, eine Höhenbeschränkung für max. 120 m Nabenhöhe zu erreichen.

Es sollte die Zuständigkeit für die Einsprüche erkundet werden, sowie Termine für die Anhörung. Evtl. sollte eine Bürgerversammlung einberufen werden.

7 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 20.30 Uhr geschlossen.

gez.

Dr. Eberhard Tschach
Vorsitz

gez.

Joachim Gehl
Protokollführung